

Seid verschlungen Millionen!

Autor(en): **Boscovits, Fritz**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **63 (1937)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

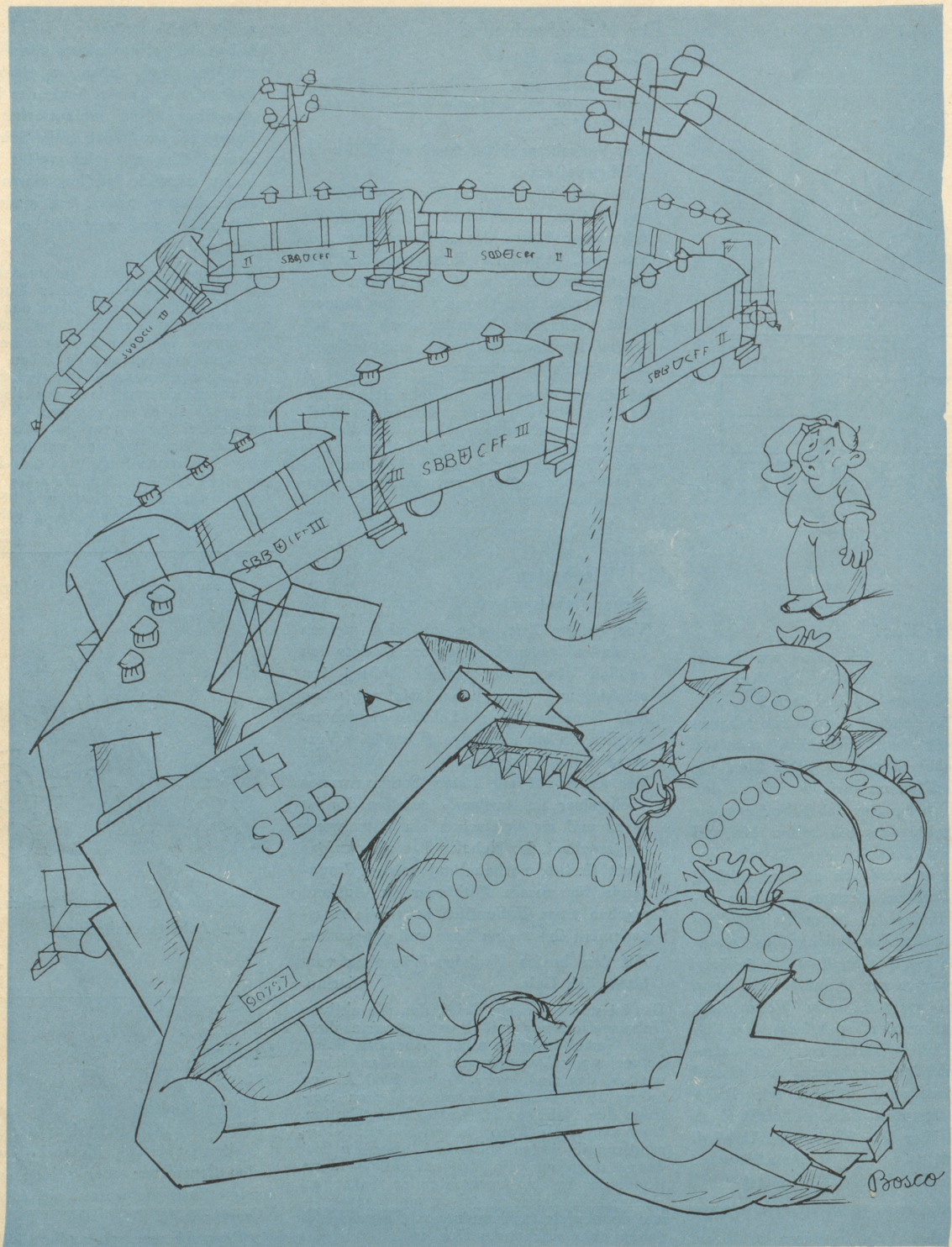
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



SEID VERSCHLUNGEN MILLIONEN!

Nöd schüch

In ein Zürcher Geschäft kommt ein Herr und fragt: «Nehmen Sie auch Gegenstände aus dem Schaufenster?»
«Selbstverständlich», sagt das Fräulein,



COGNAC SENGLET

der echte Eier-Cognac
aus frischen Eiern und allem Cognac

GIBT NEUE KRAFT

Im Ausschank in allen guten Restaurants



lein, «hier wird jeder Gegenstand aus dem Schaufenster genommen.»

«Dann nehmen Sie bitte die rote grässliche Cravatte heraus, die ärgert mich jeden Tag, wenn ich vorbei komme!»

Sako